GEBRAUCHSANWEISUNG

für .....

- ○ KIND*aluna 1100*
- ○ KIND*aluna 1200*

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf von Hinter-dem-Ohr-Hörgeräten der Marke KIND entschieden haben. Diese Hörgeräte wurden individuell für Sie ausgewählt, von uns mit großer Sorgfalt hergestellt und an Ihr persönliches Hörprofil angepasst.

Bitte lesen Sie die nachfolgenden Bedienungs- und Pflegehinweise aufmerksam durch, um Fehlfunktionen und Defekte zu vermeiden. Wenn Sie die nachfolgenden Hinweise beachten, werden Ihnen Ihre Hörgeräte ein wertvoller Helfer bei der täglichen Kommunikation mit der Umwelt und anderen Menschen sein.

Den konkreten Typ Ihrer Hörgeräte entnehmen Sie bitte dem Aufkleber auf der Verpackung, oder dem Aufdruck auf dem Hörgerät. Bitte beachten Sie: Ihr Hörgerät stellt weder das normale Gehör wieder her, noch verhindert oder verbessert es eine organisch bedingte Hörminderung. Bei unregelmässigem Tragen Ihres Hörgerätes können Sie nicht von seinem vollen Nutzen profitieren. Die Benutzung eines Hörgerätes stellt nur einen Teil der Hörfähigkeit dar und muss eventuell durch auditorische Schulungen und Unterweisung in Lippenlesen ergänzt werden.

Wir haben Ihnen die Handhabung Ihrer Hörgeräte bereits umfassend erläutert. Diese Gebrauchsanweisung beschreibt die Funktionsweise Ihrer Hörgeräte noch einmal Punkt für Punkt.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen jederzeit gern zu allen Fragen rund um besseres Hören zur Verfügung und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr KIND Hörakustiker

Inhalt

Garantie 3

Funktion

Ihr Hörgerät 5
Hinweise zur Batterie 6
Bedienung KIND*aluna 1200, 1100* 7
Batterie einsetzen 8
Batterie entnehmen 9
Ein- und Ausschalten 9
Einsetzen und Entnehmen 10
Lautstärke- und Programmwahl 12
Tinnitus Kombi Instrument 15
Telefonieren 15
Zubehör 17

Service

Pflegehinweise 17
Problembehandlung 19
Sicherheitshinweise 20
Nebenwirkungen 23
Betriebsbedingungen 23
Transport- und Lagerbedingungen 23
Umweltgerechte Entsorgung 23
Sonstige Informationen 24

Händlergarantie Hörsysteme:

Name	FG-Nr.
Hörsystem-Typ rechts	Nr.
Hörsystem-Typ links	Nr.
Fernbedienung, Typ	Nr.
Garantie bis	

KIND bietet zusätzlich zu den gesetzlichen Gewährleistungsrechten die folgende Garantie:

- eine zweijährige Garantie auf Hörsysteme,
- eine zweijährige Garantie auf die in den Hörsystemen verbaute Lithium-Ionen-Akku-Technologie,
- eine sechswöchige Garantie auf die Passform von individuell gefertigten Bestandteilen Ihrer Hörlösung, wie Ohrpassstücke und Einschalungen von Im-Ohr-Hörsystemen,

die in einem KIND Fachgeschäft in Deutschland, Luxembourg oder Österreich gekauft wurden. Die Frist für die Berechnung der Garantiedauer beginnt mit dem Datum des Kaufs (gemäß Kaufbeleg). Treten während des Garantiezeitraums Material- oder Herstellungsfehler an dem erworbenen Hörsystem bzw. der Lithium-Ionen-Akku-Technologie auf oder ist die Passform von individuell gefertigten Bestandteilen Ihrer Hörlösung (z.B. Ohrpassstücke und Einschalungen von Im-Ohr-Hörsystemen) nicht einwandfrei, gewähren wir Ihnen im Rahmen der Garantie eine der folgenden Leistungen nach unserer Wahl:

- kostenfreie Reparatur oder
- kostenfreier Austausch gegen einen gleichwertigen Artikel (ggf. auch ein Nachfolgemodell, sofern die ursprüngliche Ware nicht mehr verfügbar ist).

Bitte beachten Sie, dass diese Garantie sich nicht auf Zubehör Ihres Hörsystems, wie Batterien, Schläuche, Cerumenfilter, Hörwinkel sowie sonstige Kleinteile bezieht.

Garantieansprüche sind ausgeschlossen bei Schäden am Hörsystem durch:

- missbräuchliche oder unsachgemäße Behandlung
- Umwelteinflüsse (Feuchtigkeit, Hitze, Staub etc.)
- Nichtbeachtung etwaiger Sicherheitsvorkehrungen
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Gewaltanwendung (z. B. Schlag, Stoß, Fall)
- eigenmächtige Reparaturversuche
- Eingriffe in das Hörgerät durch nicht durch KIND autorisierte Dritte
- normalen Verschleiß

Garantiegeber:

Deutschland:
KIND GmbH & Co. KG
Kokenhorststraße 3-5
30938 Burgwedel
info@kind.com
Tel.: 05139-8085-0
Fax: 05139-8085-299

Luxemburg:
KIND Centre Auditif S.à r.l.
16, rue Glesener
1630 Luxembourg
info@kind.com
Tel. +352 (0) 29/57 05
Fax +352 (0) 29/57 06

Österreich:
KIND Optik Ges.m.b.H.
Elterleinplatz 15
1170 Wien
info.at@kind.com
Tel. +43 (0) 1 4031844
Fax +43 (0) 1 4031857

Das Produkt ist in einem KIND Fachgeschäft im Land des Gerätekaufs abzugeben und nach Erbringung der Garantieleistung dort abzuholen. Eine Inanspruchnahme der Garantieleistung setzt voraus, dass Sie uns das Produkt zur Prüfung des Garantiefalls übergeben.

Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Die Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der Garantiezeit.

Hinweis:
Als Verbraucher stehen Ihnen im Fall eines Mangels an dem Produkt gesetzliche Gewährleistungsrechte zu, die durch die gewährte Garantie nicht eingeschränkt werden und unentgeltlich in Anspruch genommen werden können.

Ihr Hörgerät

Art

Ihre Hörgeräte sind Hinter-dem-Ohr-Hörgeräte

Technische Leistungsmerkmale

Diese Gebrauchsanweisung gilt für folgende Typen:

Modell			Verstärkung in dB	Indikationsbereich
	Größe	Durchschnittliche Lebensdauer (Zink-Luft) in h		
KIND*aluna 1200*	ZL 3	100	66	geringgradige bis mittelgradige Schwerhörigkeit
KIND*aluna 1100*	ZL 2	140	71	geringgradige bis an Taubheit grenzende Schwerhörigkeit

Detaillierte akustische Daten Ihres Hörgerätes sind in einem gesonderten Datenblatt spezifiziert. Dieses sowie weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Hörgerätespezialisten.

Batterien

Zur Inbetriebnahme Ihrer Hörgeräte setzen Sie bitte als erstes eine Batterie in das Batteriefach ein.

Verwenden Sie aussschließlich Zink-Luft-Batterien. Bitte beachten Sie die Hinweise auf der Batterie-Verpackung. Den genauen Batterietyp Ihres Hörgerätes entnehmen Sie bitte der Übersichtstabelle.

Schalten Sie Ihre Hörgeräte nach dem Gebrauch immer aus. Falls Sie diese über längere Zeit nicht tragen, entnehmen Sie bitte die Batterie, um eine Beschädigung zu vermeiden.

Hinweise zur Batterie

Für die Energieversorgung Ihrer Hörgeräte wird eine Zink-Luft- Batterie verwendet. Diese Batterieart wird erst aktiviert, wenn Sauerstoff durch die Luftlöcher in die Knopfzelle eindringt und eine chemische Reaktion auslöst. Bei der Herstellung werden die Luftlöcher mit einem Schutzstreifen versiegelt.

Somit bleibt die Batterie bis zur Verwendung unverbraucht und ist versiegelt lang haltbar. Durch das Entfernen des Schutzstreifens kann Sauerstoff eindringen und die chemische Reaktion wird ausgelöst.

Wichtige Warnhinweise

⚠ Die Lasche bei Nichtgebrauch der Batterie wieder anzubringen, erhöht nicht deren Lebensdauer.

⚠ Bewahren Sie Ihre Batterien bei Zimmertemperatur auf, vermeiden Sie die Lagerung an heißen Orten und Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit (z.B. Badezimmer). Die Lagerung an einem gekühlten Ort ist nicht notwendig.

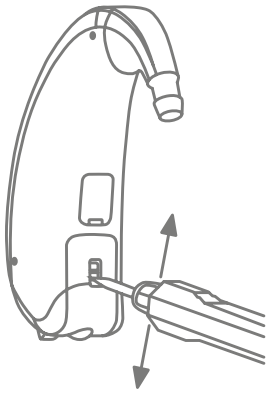
⚠ Tragen Sie Batterien nie lose in der Hosentasche oder im Portemonnaie mit sich. Metallgegenstände, wie Münzen oder Schlüssel, können bei der Batterie zu einem Kurzschluss führen.

⚠ Altbatterien enthalten möglicherweise Schadstoffe oder Schwermetalle, die Umwelt und Gesundheit schaden können. Batterien werden wiederverwertet, sie enthalten wichtige Rohstoffe wie Eisen, Zink, Mangan oder Nickel. Altbatterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Verbraucher sind verpflichtet, Batterien zu einer geeigneten Sammelstelle bei Handel oder Kommune zu bringen. Sie können die Batterien nach Gebrauch auch gerne in den dafür vorgesehenen Behältnissen bei Ihrem Hörgerätespezialisten unentgeltlich zurückgeben.

Batterie-Ende-Signal

Ein akustischer Signalton kündigt Ihnen das Ende der Batterie-Lebensdauer rechtzeitig an (ca. 30 Minuten vor dem Batterie-Ende).

Batteriefachverriegelung



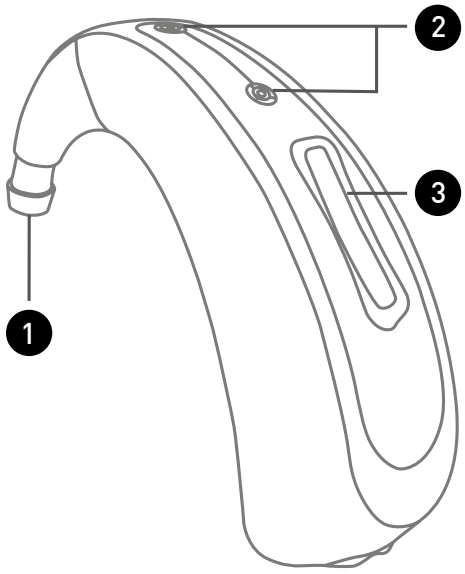
Durch Hochschieben der Sicherung mittels eines kleinen Schraubendrehers kann das Batteriefach verriegelt werden. So ist das Ausschalten weiter möglich, nicht aber das Entnehmen der Batterie.

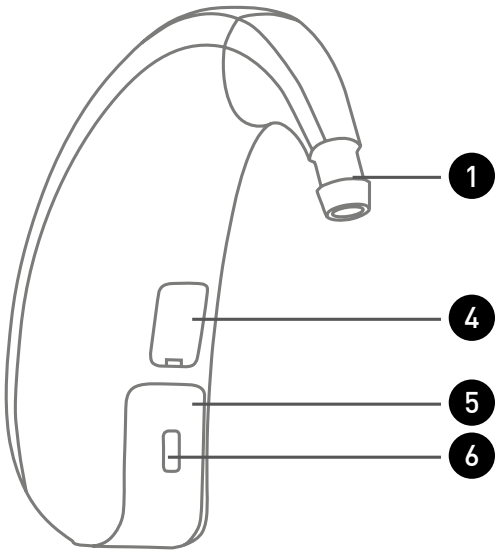
Bedienung KIND*aluna 1200, 1100*

Aufbau

Die Hörgeräte bestehen aus den folgenden Elementen:

1. Ohrhaken
2. Mikrofonöffnungen
3. Multifunktions-Schalterwippe
4. Audio-Eingang, optional
5. Batteriefach/Ein- und Ausschalter
6. Batteriefachverriegelung

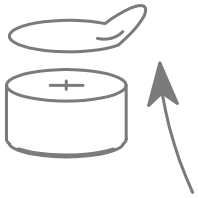




Die Hörgeräte verfügen über Seitenmarkierungen:
blau = links, rot = rechts

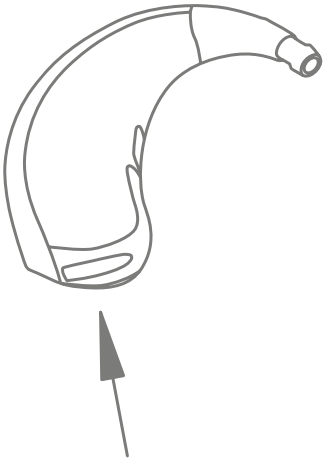
Ihre Hörgeräte können sich von den Abbildungen unterscheiden.

Batterie einsetzen



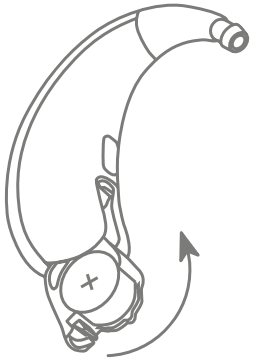
Bitte entnehmen Sie eine Batterie aus der Verpackung.

Wenn die Batterie eine Schutzfolie hat, entfernen Sie die Schutzfolie und warten Sie einige Minuten vor dem Einlegen.



Drücken Sie zunächst von unten gegen das Batteriefach, sodass dieses in die erste Rastposition (AUS-Stellung) springt. Nun können Sie es vollständig herausschwenken.

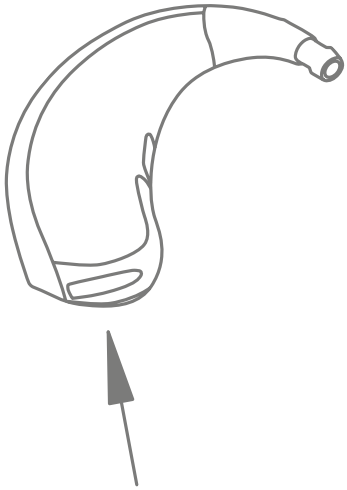
Anschließend setzen Sie die Batterie in das Batteriefach ein. Achten Sie dabei darauf, dass die (+) Markierung der Batterie nach dem Einlegen sichtbar ist.



Bitte öffnen Sie das Batteriefach nicht weiter als dargestellt. Das Hörgerät kann beschädigt werden.

Hinweis: Die Batterie nicht mit Gewalt in das Batteriefach eindrücken. Sollte sie nicht passen, prüfen Sie, ob die Batterie richtig in das Batteriefach eingelegt wurde und es sich um den richtigen Batterietyp (Siehe Tabelle *„Ihr Hörgerät“*) handelt.

Batterie entnehmen



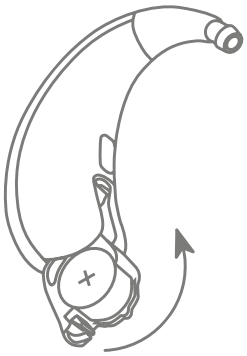
Drücken Sie zunächst von unten gegen das Batteriefach, sodass dieses in die erste Rastposition (AUS-Stellung) springt. Nun können Sie es vollständig herausschwenken.

Anschließend entnehmen Sie die Batterie aus dem Batteriefach.

☞ Bitte öffnen Sie das Batteriefach nicht weiter als auf Seite 8 dargestellt. Das Hörgerät könnte beschädigt werden.

Ein- und Ausschalten der Hörgeräte

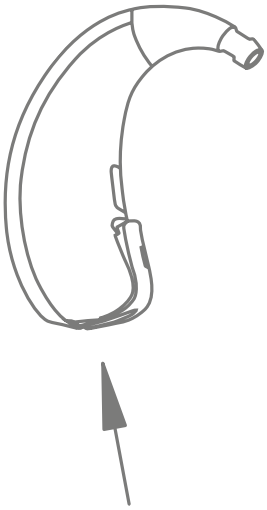
Ihre Hörgeräte werden mit Hilfe des Batteriefachs ein- und ausgeschaltet.



Einschalten
Schließen Sie das Batteriefach vollständig, indem sie es über die Rastung der AUS-Stellung hinweg in das Gehäuse schwenken.

Das Batteriefach rastet beim Schließen spürbar ein.

Die Hörgeräte sind eingeschaltet. Nach einer voreingestellten Verzögerungszeit und Startmelodie wird das erste Programm aktiv und die Hörgeräte sind betriebsbereit.

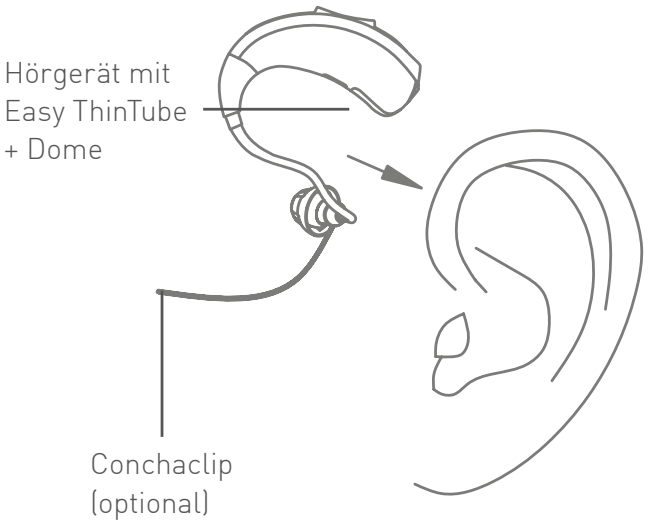


Ausschalten
Zum Ausschalten drücken Sie das Batteriefach bis zur ersten Rastposition heraus. Dies ist die AUS-Stellung.

Sollten Sie die Hörgeräte über einen längeren Zeitraum nicht benutzen, schwenken Sie das Batteriefach bitte ganz heraus und entnehmen Sie die Batterie.

Einsetzen und Entnehmen der Hörgeräte

Einsetzen mit ThinTube



Schalten Sie das Hörgerät ein, indem Sie das Batteriefach vollständig schließen.

Legen Sie das Hörgerät hinter das Ohr.



Schieben Sie das Ohrstück vorsichtig in den Gehörgang.

Drehen Sie es leicht bis es gut sitzt.

Öffnen und schließen Sie Ihren Mund, um Lufteinschlüsse im Gehörgang zu vermeiden.

Die optionale Concha- Abstützung hilft, den Sitz des Ohrstückes im Ohr zu verbessern.

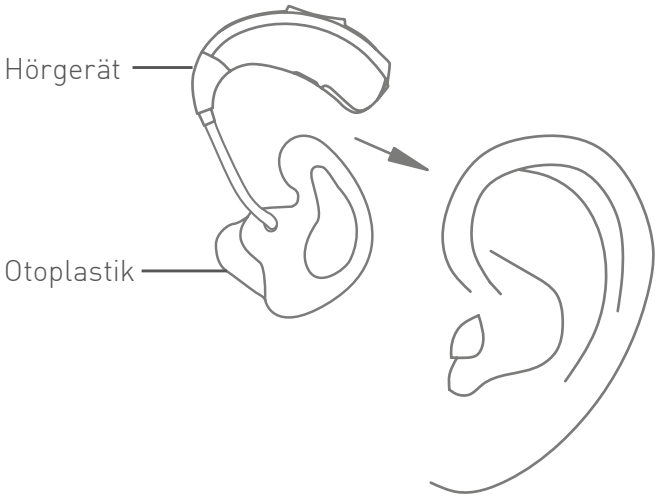


Um die Concha-Abstützung zu positionieren, biegen Sie diese leicht und legen Sie diese vorsichtig in die Ohrmuschel.

⚠ **Vorsicht: Verletzungsgefahr!**
Tragen Sie den dünnen Schallschlauch immer mit Dome und stellen Sie sicher, dass der Dome fest auf dem Schlauch sitzt.

In sehr seltenen Fällen kann der Dome beim Entfernen im Gehörgang verbleiben. Sollte dies eintreten, wenden Sie sich bitte sofort an Ihren Arzt oder Hörgerätespezialisten. Bitte versuchen Sie nicht, den Dome selbst zu entfernen.

Einsetzen mit Otoplastik



Schalten Sie das Hörgerät ein, indem Sie das Batteriefach vollständig schließen.

Legen Sie das Hörgerät hinter das Ohr.



Setzen Sie die Otoplastik mit einer leichten Drehbewegung in das Ohr ein.

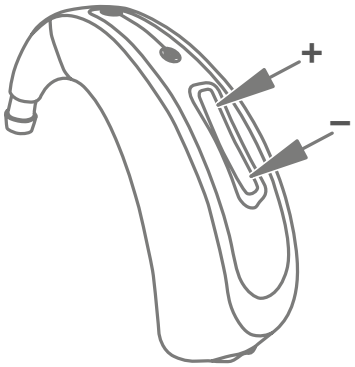
Bewegen Sie den oberen Teil der Otoplastik leicht hin und her, um diese zu positionieren.

Entnehmen der Hörgeräte

Heben Sie Ihr Hörgerät an und schieben Sie es vorsichtig über Ihre Ohrmuschel. Ziehen Sie den Schlauch samt Ohrstück vorsichtig aus dem Gehörgang. Schalten Sie das Hörgerät aus, indem Sie das Batteriefach in die AUS-Stellung drücken.

Lautstärke- und Programmwahl

Multifunktions-Schalterwippe



Ihre Hörgeräte verfügen über eine multifunktionale Schalterwippe für die Lautstärkeregelung und die Wahl zwischen den verschiedenen Programmen. Die Schalterwippe kann auf der oberen (+) und unteren (–) Seite gedrückt und aktiviert werden.

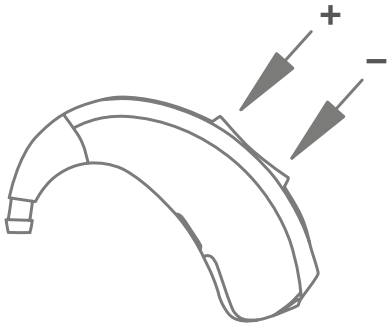
Die Schalterwippe kann mit einer von drei Funktionen programmiert werden. Ihr Hörgerätespezialist hat hier die eingestellte Funktion für Ihre Hörgeräte gekennzeichnet:

Lautstärkesteller
Zum Regulieren der Lautstärke drücken Sie die Multifunktions-Schalterwippe kurz am oberen oder unteren Taster (siehe auch *„Lautstärkewahl"*).

Programmwahlschalter
Zum Wechseln des Programms drücken Sie die Multifunktions-Schalterwippe kurz am oberen oder unteren Taster (siehe auch *„Auswahl der Hörprogramme"*).

Lautstärkesteller und Programmwahlschalter kombiniert
Zum Regeln der Lautstärke drücken Sie die Multifunktions-Schalterwippe kurz am oberen oder unteren Taster; zum Wechseln des Programms halten Sie den Taster für ca. 1 Sekunde gedrückt (siehe auch *„Lautstärkewahl"* und *„Auswahl der Hörprogramme"*).

Lautstärkewahl



Die Lautstärke kann mit Hilfe der Schalterwippe schrittweise variiert werden. Bei kurzem Druck auf das obere Ende wird die Lautstärke erhöht, bei kurzem Druck auf das untere Ende wird die Lautstärke reduziert.

Nach dem Einschalten befinden sich Ihre Geräte in der für Sie programmierten Lautstärke. Sie können nun schrittweise lauter oder leiser tasten, wobei jeder Tastendruck akustisch bestätigt wird.

Haben Sie die obere oder untere Grenze der Lautstärke erreicht, ertönt ein deutliches Signal.

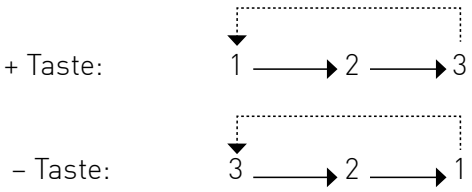
☞ Lautstärkeregelung und Programmwahl sind optionale Funktionen. Die Einstellungen nimmt ihr Hörgerätespezialist individuell für Sie vor.

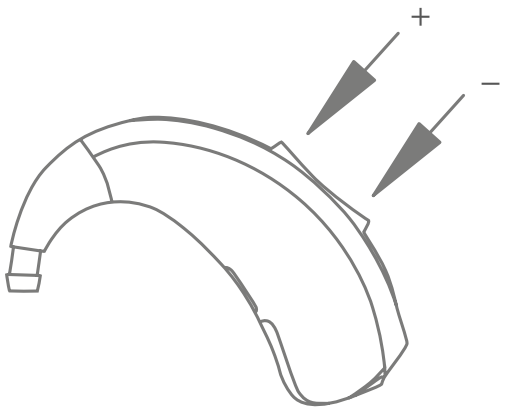
Auswahl der Hörprogramme

Multifunktions-Schalterwippe
Ihr Hörgerätespezialist hat mit Ihnen gemeinsam eine Anpassung an unterschiedliche Hörsituationen vorgenommen und diese bestimmten Hörprogrammen zugeordnet.

Mit der Schalterwippe können Sie zwischen den Hörprogrammen wechseln. Halten Sie hierzu ein Ende der Schalterwippe solange gedrückt bis der Programmwechsel akustisch angezeigt wird. Die Anzahl der Töne signalisiert Ihnen dabei die Nummer des gewählten Programms. Sie können die Hörsituationen auf oder abwärts zählend umschalten.

Programmwechselschema*:





Lautstärkeregelung und Programmwahl sind optionale Funktionen. Die Einstellungen nimmt Ihr Hörgerätespezialist individuell für Sie vor.

Hörprogramm Einstellungsbeschreibung

1 _____

2 _____

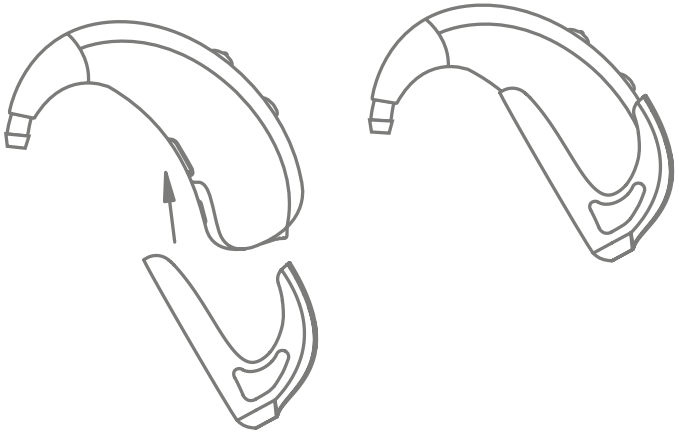
3 _____

4 _____

*Beispiel mit drei Hörprogrammen.

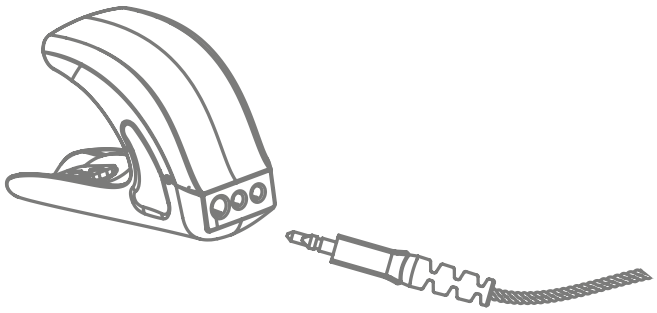
Direkter Audioeingang

Ihr Hörgerät ist mit einem direkten Audioeingang (DAI) ausgestattet. Der DAI erlaubt Ihnen, das Hörgerät mithilfe des Audioschuhs direkt mit externen Soundquellen zu verbinden, wie z.B. tragbaren MP3-Playern.



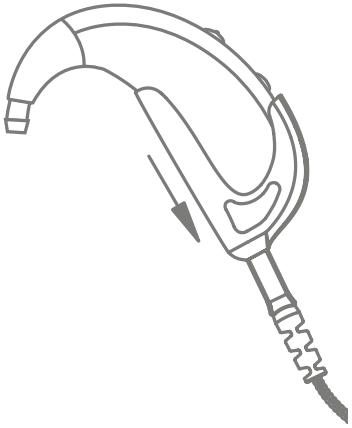
Aufsetzen des Audioschuhs
Lösen Sie die Abdeckung der Audiokontakte mithilfe eines kleinen Schraubendrehers.

Setzen Sie den Audioschuh, wie dargestellt, von unten auf das Hörgerät.



Verbinden von Soundquellen mit dem Hörgerät
Führen Sie den Stecker der verwendeten Soundquelle in die Unterseite des Audioschuhs ein.

☞ Bitte keine Gewalt anwenden. Sollten die Stecker nicht zu Ihrem Audioschuh passen, hilft Ihnen Ihr Hörgerätespezialist gern weiter.



Ablösen Audioschuhs
Ziehen Sie den Audioschuh gerade nach unten ab. Decken Sie die Audiokontakte des Hörgerätes mit der entsprechenden Abdeckung ab.

⚠ **Warnung: Achtung Stromschlag!**
Audiogeräte, die über einen Netzanschluss mit Strom versorgt werden, müssen die Normen IEC-60065, IEC-60601 oder ähnliche Sicherheitsstandards erfüllen, um gefahrlos mit Ihren Hörgeräten verbunden werden zu können.

☞ Der Audioschuh ist ein optionales Zubehör, welches Sie über Ihren Hörgerätespezialisten beziehen können.

Tinnitus-Kombi-Instrument*

Die Kombi-Hörgerate stellen einen effektiven Bestandteil einer Tinnitus-Therapie dar.

Damit steht Ihnen ein Instrument zur Gewöhnung an Ihren Tinnitus und/oder an Ihre Hyperakusis zur Verfügung, welches hilft, gestörte Vorgänge des audiologischen Systems zu korrigieren und Ihren Tinnitus zu kompensieren bzw. eine bestehende Hyperakusis zu bessern.

Ihr Hörgeratespezialist hat die Kombi-Hörgerate mit Ihnen gemeinsam auf Ihre individuelle Hörsituation angepasst.

Die Bedienung der Geräte mit aktiviertem Tinnitus-Modul kann dem Kapitel *„Bedienung“* dieser Gebrauchsanweisung entnommen werden.

Telefonieren

Telefonspule (T-Coil)*

Eine Telefonspule empfängt das magnetische Signal von Telefonen und wandelt es in Schall um. Dieses optionale Telefonprogramm kann das Sprachverständnis beim Telefonieren verbessern.

Beim Telefonieren mit dem Telefonspulenprogramm sollten Sie den Telefonhörer wie gewohnt halten.

☞ Um die richtige Position für den optimalen Empfang zu finden, bewegen Sie den Telefonhörer leicht hin und her.

Automatischer Programmwechsel*

Die Hörgeräte der KIND*aluna*-Familie verfügen über automatisch aktivierbare Telefonprogramme. Dabei wird zwischen der automatischen Telefonspulen-Umschaltung (Auto T-Coil) und der automatischen Umschaltung in ein Mikrofonprogramm für Telefonie (Auto-Phone) unterschieden.

Damit beim Telefonieren keine ungewollten Umschaltvorgänge ausgelöst werden, ist der Programmwahltaster bzw. -schalter während dieser Zeit ohne Funktion.

Die mit Sternchen* markierten Funktionen sind optional und können von Ihrem Hörgerätespezialisten aktiviert werden.

Auto T-Coil*

Die automatische Umschaltung in das Telefonspulenprogramm ist für Festnetztelefone vorgesehen und funktioniert ausschließlich mit älteren oder speziell für die Nutzung mit Telefonspulen entwickelten Telefonen. Durch Anbringen des optionalen Magnetaufklebers wird die Zuverlässigkeit der Umschaltung erhöht. Machen Sie sich vor dem Telefonieren mit der Wirkungsweise der automatischen Telefonspulen-Umschaltung vertraut.

Nach dem Entfernen des Telefonhörers schalten Ihre Hörgeräte zurück in das zuvor genutzte Programm.

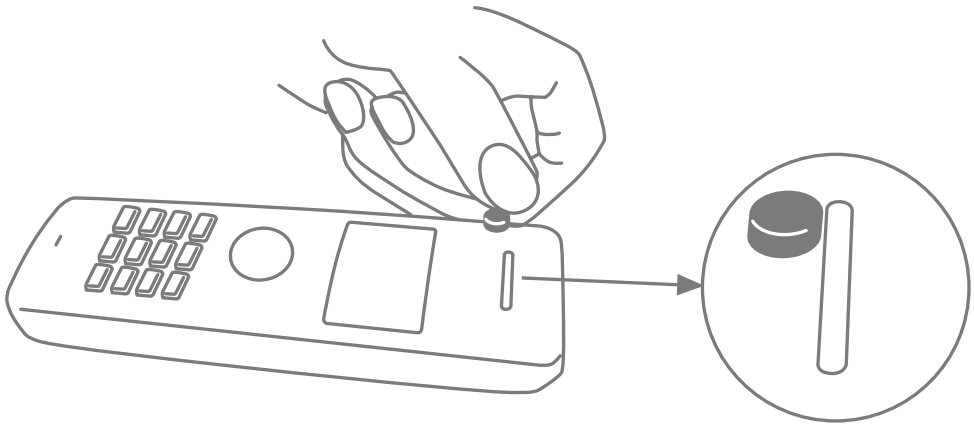
Auto-Phone*

Die automatische Umschaltung in ein akustisches Telefon-Programm ist mit gewöhnlichen Festnetz- und Mobiltelefonen nutzbar und optimiert die Wiedergabe für Telefonie. Durch Anbringen des optionalen Magnetaufklebers wird die Zuverlässigkeit der Umschaltung erhöht. Machen Sie sich vor dem Telefonieren mit der Wirkungsweise der automatischen Telefonprogramm-Umschaltung vertraut. Nach dem Entfernen des Telefonhörers schalten Ihre Hörgeräte zurück in das zuvor genutzte Programm.

Befestigung des Magneten

Zur Befestigung des Magneten verfahren Sie wie folgt:

1. Reinigen Sie den Telefonhörer gründlich.
2. Befestigen Sie den Magneten wie in der Abbildung gezeigt.
3. Nach Bedarf kann der Magnet neu positioniert werden.



Zubehör

Die Hörgeräte der Familie KIND*aluna* verfügen über folgendes Zubehör, welches Sie über Ihren Hörgerätespezialisten beziehen können. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgerätespezialisten.

Zubehör	Beschreibung
Magnet	kleiner Magnet, der am Telefon befestigt werden kann
Seitenmarkierung	zeigt die Seite der Hörgeräte: Rot = Rechts, Blau = Links
UniTip Domes	universelle Ohrstücke für die Nutzung mit Ihren Hörgeräten
Easy ThinTubes	Dünnschlauch zur Verwendung der Hörgeräte bei leichten bis mittelgradigen Hörverlusten
Conchaclip	fixiert den Dünnschlauch im Ohr
Open Fit Adapter	Adapter zum Ankoppeln der Easy ThinTubes an das Hörgerät

Pflegehinweise

Allgemein

Hörgeräte verbessern Ihr Hörvermögen und Ihre Lebensqualität. Um die einwandfreie Funktion Ihrer Hörgeräte und somit Ihre Freude am Hören langfristig sicherstellen zu können, bietet KIND spezielle Pflegeprodukte an, die eine optimale Reinigung Ihrer Hörgeräte ermöglichen.

Schützen Sie Ihre Hörgeräte vor Feuchtigkeit (z.B. Dusche, Schweiß, Regen) und nehmen Sie auch vor der Benutzung von Haarspray und ähnlichen Kosmetika Ihre Hörgeräte ab.

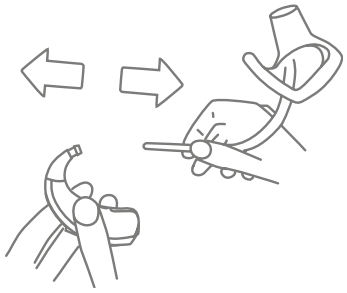
Es wird zudem eine tägliche Pflege der Hörgeräte empfohlen, da die Geräte auch bei pfleglicher Behandlung durch die vorschriftsgemäße Verwendung Feuchtigkeit und Staub ausgesetzt sind.

Egal, welchen Typ Hörgerät Sie tragen: Jeder steht in direktem Kontakt zur Ihrer Haut. Die hierdurch stattfindende Schweißbildung kann auf Dauer Schäden am Gerät hervorrufen, wenn dieses nicht täglich getrocknet wird. Hinter-dem-Ohr Hörgeräte sind mit einer wasserabweisenden Schicht überzogen, um Feuchtigkeitsschäden vorzubeugen.
Durch den Sitz des Hörgeräts oder des Ohrpassstücks im Gehörgang wird es immer wieder zu Verunreinigungen durch Cerumen (Ohrenschmalz) kommen. Daher ist eine regelmäßige Reinigung empfohlen.

Reinigen Sie ihre Hörgeräte nicht mit einem feuchten Lappen. Benutzen Sie bitte ein trockenes, weiches Tuch.

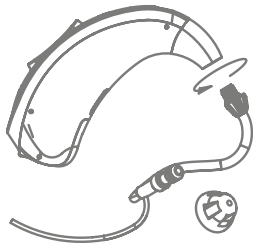
Sollte Ihr Hörgerät trotz regelmäßiger Pflege nicht korrekt funktionieren, suchen Sie Ihren Hörgerätespezialisten auf. Versuchen Sie keinesfalls, Ihr Hörgerät selber zu reparieren.

Reinigung



Ohrpassstück

Vor der Reinigung der Ohrpassstücke und der mit ihnen fest verbundenen, flexiblen Kunststoffschläuche müssen diese vom Ohrhaken abgezogen werden. Zur Reinigung der Ohrpassstücke benutzen Sie bitte nur die empfohlenen Pflegemittel.



ThinTube

Bei Hörgeräten mit dünnem Schallschlauch kann die Schraubverbindung zwischen Schlauch und Hörgerät getrennt werden. Der Dome wird zur Reinigung abgezogen.

Trocknung von Hörgeräten

Nach dem täglichen Gebrauch und besonders nach der Reinigung sollten Ihre Hörgeräte getrocknet werden. Durch schonende Trocknung Ihrer Hörgeräte erhöht sich deren Lebensdauer deutlich. Sie können auf zwei Arten verfahren: Sind Sie im Besitz eines KIND*otoclean* Dry Lux, verwenden Sie diese zur Trocknung. Beachten Sie die jeweilige Produktanleitung für weitere Details. Alternativ können Sie Ihre Hörgeräte im KIND*otoclean* Trockenbecher mit einer KIND*otoclean* Trockenkapsel trocknen.

Problembehandlung

Treten bei der Benutzung Ihrer Hörgeräte Störungen auf, müssen die Hörgeräte nicht unbedingt defekt sein. Überprüfen Sie deshalb zunächst am betreffenden Hörgerät, ob:

- das Hörgerät eingeschaltet ist (siehe *„Ein- und Ausschalten“*)
- die Batterien nicht schwach oder leer sind
- die Lautstärke nicht in der minimalen Position steht (stellen Sie ggf. die Lautstärke etwas höher)
- das richtige Programm eingestellt ist (ggf. Programm wechseln)
- das Cerumenschutzsystem nicht verstopft ist

Sollte sich die Störung so nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräte-spezialisten. Er wird Ihnen gern weiterhelfen.

Hinweis: Funktionsstörungen!
Trotz EMV-gerechter Konstruktion kann es zu Störungen durch andere elektrische Geräte kommen. Sollte dies bei Ihnen der Fall sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgerätespezialisten.

Sicherheitshinweise

Wichtige Warnhinweise

Warnung: Erstickungsgefahr!
Batterien, Hörgeräte und weitere Kleinteile (wie z. B. Magnete) können verschluckt werden. Halten Sie entsprechende Teile von Kindern unter 36 Monaten, geistig behinderten Personen und Haustieren fern.

Sollte eine Batterie, ein Hörgerät oder sonstige Kleinteile versehentlich verschluckt werden, konsultieren Sie bitte sofort einen Arzt.

Warnung: Verletzungsgefahr!
In sehr seltenen Fällen kann der Dome beim Entfernen im Gehörgang verbleiben. Sollte dies eintreten, wenden Sie sich bitte sofort an Ihren Arzt oder Hörgerätespezialisten. Bitte versuchen Sie nicht, den Dome selbst zu entfernen.

Warnung: Schädigung des Hörvermögens!
Die maximale Lautstärke des Tinnitus-Kombi-Instrumentes liegt in einem Bereich, der laut OSHA-Vorschriften zu einem Hörverlust führen kann. Das Tinnitus-Instrument sollte nicht länger als acht (8) Stunden genutzt werden, bei einem Schalldruckpegel (SPL) von weniger als 90 dB. Bei einem höheren Schalldruckpegel sollte das Gerät täglich nicht länger als zwei (2) Stunden eingesetzt werden. Das Tinnitus-Instrument sollte unter keinen Umständen mit einer für den Nutzer unangenehmen Lautstärke eingesetzt werden.

Warnung: Explosionsgefahr!
Verwenden Sie Hörgeräte nicht in Umgebungen, in denen Explosionsgefahr besteht (z.B. im Bergbau oder in industriellen Anlagen mit Explosionsgefahr).

Warnung: Verletzungsgefahr!
Die Hörgeräte sind an den individuellen Hörverlust des jeweiligen Trägers angepasst und dürfen deshalb nur von diesem getragen werden.

Wird das Hörgerät von einer anderen Person getragen, kann dies zur Schädigung deren Hörvermögens führen.

Warnung: Interferenzen mit aktiven und inaktiven Implantaten!
Wenn Sie ein aktives oder inaktives Implantat (z.B. Defibrillator, Herzschrittmacher) tragen, befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers dieses Implantats bezüglich der Verwendung mobiler Geräte. Bei auftretenden Fehlfunktionen verwenden Sie Ihr Hörgerät nicht mehr und wenden Sie sich an Ihren Arzt oder den Hersteller des Implantats.

Wenn Sie ein aktives Gehirnimplantat tragen, fragen Sie Ihren Arzt oder den Hersteller des Implantats nach einer Risikobewertung.

Warnung: Stromschlag!
Audiogeräte, die über einen Netzanschluss mit Strom versorgt werden, müssen die Normen IEC-60065, IEC-60601 oder ähnliche Sicherheitsstandards erfüllen, um gefahrlos mit Ihren Hörgeräten verbunden werden zu können.

Warnung: Verletzungsgefahr!
Bitte verwenden Sie nur original vom Hersteller spezifiziertes Verbrauchsmaterial (Dome, Schläuche, etc) und Zubehör (Magnete etc.). Eigenmächtige Veränderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich freigegeben sind, können im schlimmsten Fall zu Verletzungen führen.

Vorsicht: Verletzungsgefahr!
Tragen Sie den Schlauch immer mit Ohrstück und stellen Sie sicher, dass das Ohrstück fest auf dem Schlauch sitzt.

Hinweise zur Produktsicherheit

Hinweis: Beschädigung des Hörgerätes!
Hörgeräte sind stoßempfindlich. Vermeiden Sie deshalb starke Erschütterungen (z. B. durch Herunterfallen).

Hinweis: Veränderungen am Gerät!
Es dürften keine Veränderungen an den Hörgeräten vorgenommen werden, sofern diese nicht direkt durch den Hersteller erfolgen.

Hinweis: Beschädigung des Hörgerätes!
Um Beschädigungen an Ihren Hörgeräten zu vermeiden, tragen Sie Ihre Hörgeräte bitte in folgenden Situationen nicht:

- beim Schwimmen, unter der Dusche, in der Badewanne
- beim Haare waschen oder Föhnen
- beim Benutzen von Haarspray, Parfum, AfterShave oder Körpercremes
- bei Hochfrequenz- Wärmetherapiebehandlung
- bei Hitze oder starkem Regen

Sollte Ihr Hörgerät feucht geworden sein, entnehmen Sie die Batterie und trocknen Sie Ihr Hörgerät in einem vom Hersteller spezifizierten Trocknungsbehälter. Trocknen Sie Ihr Hörgerät keinesfalls in der Mikrowelle.

Hinweis: Beschädigung des Hörgerätes!
Die Batterie nicht mit Gewalt in das Batteriefach eindrücken. Sollte sie nicht passen, prüfen Sie, ob die Batterie richtig in das Batteriefach eingelegt wurde und es sich um den richtigen Batterietyp handelt.

Hinweis: Auslaufende Batterien können Ihr Hörgerät beschädigen!
Sollten Sie Ihre Hörgeräte längere Zeit nicht tragen, entfernen Sie die Batterie, um deren Lebensdauer zu erhöhen, ein Auslaufen zu verhindern und Korrosion an den Batteriekontakten zu vermeiden.

Hinweis: Störung von Magnet-Speichermedien!
Magnete stellen ein Risiko dar, wenn sie in die Nähe von Magnet-Speichermedien gebracht werden. Bitte beachten Sie daher, dass Magnete nicht in die Nähe solcher Medien (z.B. EC-Karten) gelangen.

Hinweis: Starke Strahlung kann Hörgeräte schädigen!
Nehmen Sie die Hörgeräte ab, wenn Sie sich einem CT- oder MRT-Scan, sonstigen magnetfeldbasierten Untersuchungen oder einer Strahlenbehandlung unterziehen.

Hinweis: Beschädigung des Hörgerätes!
Lassen Sie Ihr Hörgerät niemals in der Sonne, am offenen Feuer oder im heißen Fahrzeug liegen. Anderfalls kann es zu Beschädigungen an Ihren Hörgeräten kommen.

Hinweis: Beschädigung des Hörgerätes!
Versuchen Sie nie, die Form Ihres Hörgerätes, der Otoplastik oder des Schlauches selbst zu verändern. Andernfalls kann es zu Beschädigungen an Ihren Hörgeräten kommen.

Hinweis: Funktionsstörungen!
Trotz EMV-gerechter Konstruktion kann es zu Störungen durch andere elektrische Geräte kommen. In diesem Fall vergrößern Sie den Abstand zur Störquelle.

Hinweis: Störung von elektronischen Geräten!
Wenn Sie sich in einer Umgebung befinden, in der die Verwendung von elektronischen oder wireless Geräten eingeschränkt ist, überprüfen Sie bitte, ob Ihr Hörgerät ausgeschaltet werden muss.

Hinweis: Alter des Nutzers!
Die Hörgeräte sind nicht für Kinder unter 36 Monaten geeignet.

Hinweis: Meldung von schwerwiegenden Vorfällen!
Alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedsstaats, in dem der Anwender und/oder der Patient niedergelassen ist, zu melden.

Nebenwirkungen

Suchen Sie umgehend einen Arzt auf, wenn Sie folgende Nebenwirkungen bemerken:

- Fremdkörpergefühl
- Ansammlung von Cerumen (Ohrenschmalz)
- Hautirritationen
- Schwindel
- Erbrechen
- Kopfschmerzen
- Schmerzen in oder hinter dem Ohr
- subjektive Verschlechterung des Hörvermögens oder Zunahme der Tinnitus-Wahrnehmung

Betriebsbedingungen

- relative Luftfeuchtigkeit zwischen 10% und 90%
- Betriebstemperatur zwischen 0°C und 40°C
- Luftdruck zwischen 500 hPa und 1100 hPa

Transport- und Lagerbedingungen

- relative Luftfeuchtigkeit zwischen 10% und 60%
- Lagertemperatur muss zwischen -20 °C und 60 °C liegen
- Lagerung ohne eingelegte Batterie
- Lagerung außerhalb von Magnetfeldern

Umweltgerechte Entsorgung

Alte Hörgeräte und Batterien dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden.
Ihre ausgedienten Hörgeräte und Batterien geben Sie Ihrem Hörgerätespezialisten zur umweltgerechten Entsorgung zurück. Er ist Ihr Ansprechpartner in der Entsorgungskette für Elektronikschrott.

Sonstige Informationen

EU-Konformitätserklärungen

Hiermit erklärt audifon, dass sich die in dieser Gebrauchsanweisung enthaltenen Produkte in Übereinstimmung mit der folgenden Richtlinie befinden:
93/42/EWG für Medizinprodukte
2011/65/EU RoHs zur Reduzierung von Schadstoffen.

Die Konformitätserklärungen sind einzusehen bei

audifon GmbH & Co. KG
Werner-von-Siemens-Straße 2
99625 Kölleda
und auf **www.audifon.com**



Hersteller

audifon GmbH & Co. KG
Werner-von-Siemens-Straße 2
99625 Kölleda
Germany

Telefon +49-3635-4056-590
Fax +49-3635-4056-589

contact@audifon.com

www.audifon.com

CE 0297

Symbolindex



Achtung
Weist auf eine Situation hin, die zu ernsthaften, mäßigen oder geringfügigen Verletzungen führen kann. Verweist auf die Notwendigkeit für den Anwender, die Gebrauchsanweisung auf wichtige sicherheitsbezogene Angaben, wie Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen durchzusehen, die aus einer Vielzahl von Gründen nicht auf dem Medizinprodukt selbst angebracht werden können.



Hinweis
Deutet auf mögliche Sachschäden hin.



Information
Zusätzliche Informationen zum besseren Verständnis des Gerätes.



Hersteller
Zeigt den Hersteller des Medizinproduktes nach EU-Medizinprodukteverordnung (EU) 2017/745 und EU-Richtlinien 90/385/EWG, 93/42/EWG und 98/79/EG an.



Herstellungsdatum
Zeigt das Datum an, an dem das Medizinprodukt hergestellt wurde.



Elektronikschrott (WEEE)
Recyceln Sie Hörsysteme, Zubehör oder Batterien gemäß den örtlichen Bestimmungen. Benutzer von Hörsystemen können Elektronikschrott auch zur Entsorgung an ihren Hörakustiker zurückgeben. Fachgerecht entsorgen, nicht mit dem Hausmüll entsorgen.



Anleitung beachten
Gebrauchsanweisung befolgen



Luftfeuchtigkeitsbegrenzung
Bezeichnet den Feuchtigkeitsbereich, dem das Medizinprodukt sicher ausgesetzt werden kann.



Temperaturbegrenzung
Bezeichnet werden die Temperaturgrenzwerte, denen das Medizinprodukt sicher ausgesetzt werden kann.



Medizinisches Gerät
Es handelt sich um ein Medizinprodukt



Artikelnummer
Zeigt die Artikelnummer des Herstellers an, sodass das Medizinprodukt identifiziert werden kann.



Seriennummer
Zeigt die Seriennummer des Herstellers an, sodass ein bestimmtes Medizinprodukt identifiziert werden kann.



Fertigungslosnummer, Charge
Zeigt die Chargenbezeichnung des Herstellers an, sodass die Charge oder das Los identifiziert werden kann.

CE 0297

CE-Zeichen
Das Gerät erfüllt alle erforderlichen EU-Bestimmungen und Richtlinien.
Die vierstellige Nummer benennt die notifizierte Stelle.

02/2026

Deutschland:
KIND GmbH & Co. KG
Kokenhorststr. 3–5
30938 Großburgwedel/Hannover
Tel. 0800 6 999 333
Fax 05139 8085-299
info@kind.com

Österreich:
KIND Optik Ges.m.b.H.
Elterleinplatz 15
1170 Wien
Tel. 01 4031844
Fax 01 4031857
info.at@kind.com

Luxemburg:
KIND Centre Auditif S.à r.l.
16, rue Glesener
1630 Luxembourg
Tel. +352 (0) 29/57 05
Fax +352 (0) 29/57 06
info@kind.com

Ihr KIND Fachgeschäft